

Niederschrift zur 05. Sitzung des Ausschusses für Straßen-, Verkehrs- und Marktangelegenheiten am Montag, den 31. August 2020

Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 19.55 Uhr

Vorsitzender: Herr Dornstedt
Schriftführerin: Frau Hellmann

Tagesordnung:

Ortstermine:

- 1) Nachbarschaft der Gartenstadt Schönebeck e. V. – Schönebecker Feld 23**
- 2) Friedrichsdorfer Str. 15**

1. Verpflichtung eines Ausschussmitgliedes
2. Genehmigung der Niederschrift vom 22.06.2020
3. Auswertung der Ortstermine – Gartenstadt Schönebeck e. V. sowie Friedrichsdorfer Straße
4. Bürgerantrag: Verkehrslage Fährer Straße
5. Bürgerantrag: Tempo 30 in der Zollstraße
6. Bürgerantrag: farbliche Trennung des Fuß- und Radweges in der Borchshöher Straße
7. Verkehrsentwicklungsplan – Beteiligung zur Analysephase
8. Abbau von Fußgänger- und Radfahrverkehrszeichen in den Grünanlagen: hier Vegesack
9. Antrag der CDU Beiratsfraktion: Erneuerung der Fahrbahndecke des Fuß- und Radweges – Teilstück der Borchshöher Straße
10. Mitteilungen
11. Verschiedenes

Anwesende Mitglieder:

Jäckel, Gabriele
Sprehe, Heike
Bullmahn, Torsten
Kruse, Andreas
Neubronner, Tillmann
Kiener, Günter

für Fahsing, Peter

Es fehlten:

Brönne, Karl
Säcker, Torben
Wieden, Roland

Der Vorsitzende begrüßt die Gäste und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist. Die Tagesordnung wird beschlossen.

Tagesordnungspunkt 1

Verpflichtungen der Ausschussmitglieder

Das Ausschussmitglied Herr Säcker fehlt entschuldigt. Daher muss der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung verschoben werden.

Tagesordnungspunkt 2

Genehmigung der Niederschrift vom 22.06.2020

Die vorliegende Niederschrift wird genehmigt.

Tagesordnungspunkt 3

Auswertung der Ortstermine:

1. Gartenstadt Schönebeck e. V.
2. Friedrichsdorfer Straße

Nach den Ortsterminen und anschließender Diskussion während der Sitzung hat der Ausschuss folgenden Beschlüsse einstimmig gefasst:

Beschluss zur Gartenstadt Schönebeck e. V.:

Der Ausschuss beschließt einstimmig, dass in der Clamersdorfer Str. vor Hausnummer 23-45 Poller im Grünstreifen gesetzt werden sollen. Die Poller sollen aus dem Stadtteilbudget für verkehrlenkende Maßnahmen finanziert werden.

Weiter wird das Ordnungsamt aufgefordert dort regelmäßig, und zwar auch nach 19 Uhr, zu kontrollieren. Verkehrswidrig abgestellte Fahrzeuge sollen mit Ordnungswidrigkeitsanzeigen versorgt werden. (Clamersdorfer Straße, Schlebuschstr sowie Auf dem Krümpel)

Der Grundstückseigentümer wird aufgefordert, den Container auf seinem Grundstück abzustellen und nicht wie bisher auf öffentlichem Grund.

Beschluss zur Friedrichsdorfer Straße:

Der Ausschuss fordert das ASV auf, zusätzliche Piktogramme auf der Fahrbahn in der Friedrichsdorfer Straße aufzubringen. Die Piktogramme sollen aus dem Stadtteilbudget für verkehrlenkende Maßnahmen finanziert werden.

Zusätzlich wird die Friedrichsdorfer Straße in die Liste aufgenommen, für den Aufbau der Geschwindigkeitsmessanlage. Diese kann von den Anwohnern im Ortsamt Vegesack zum Selbstaufbau ausgeliehen werden. Vorher soll die Polizei aufgefordert werden in der Friedrichsdorfer Str. zu lasern und die Fahrer bei zu schnellem Fahren zu sanktionieren.

Der Umweltbetrieb wird aufgefordert die abgesägten Bäume in der Friedrichsdorfer Str. umgehend zu ersetzen.

Tagesordnungspunkt 4

Bürgerantrag: Verkehrslage Fährer Straße

Beschluss:

Der Ausschuss fordert das ASV auf Lösungsvorschläge für die Verkehrssituation in der Fährer Straße ab Hammersbecker Straße bis zum Bahnübergang zu unterbreiten. Es soll unter anderem die Beschilderung erneuert und ergänzt werden. Weiter sollen besondere Hinweise angebracht werden, die auf die Schule hinweisen. Ebenfalls soll geprüft werden, ob alternierendes Parken in der Fährer Straße möglich ist.

Der Beschluss erging einstimmig.

Tagesordnungspunkt 5

Bürgerantrag: Tempo 30 in der Zollstraße

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt eine Sondersitzung zum Thema „Verkehrskonzept“ durchzuführen. Weiter werden die Kosten für weitere Geschwindigkeitsmesstafeln ermittelt, damit der Beirat weitere anschaffen kann.

Tagesordnungspunkt 6

Bürgerantrag: farbliche Trennung des Fuß- und Radweges in der Borchshöher Straße

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt einer farblichen Trennung des Fuß- und Radweges nicht zu. Das ASV wird aufgefordert zu prüfen, wenn man aus dem niedersächsischen Bereich in den bremischen Bereich kommt, ob dort ein Schild angebracht ist, dass es sich um einen Gehweg handelt auf dem Radfahren erlaubt ist. Sollte dieses Schild nicht existieren, so soll das ASV es anbringen.

Tagesordnungspunkt 7

Verkehrsentwicklungsplan – Beteiligung zur Analysephase

Beschluss:

Der Ausschuss fordert das ASV auf, den Verkehrsentwicklungsplan für den Stadtteil Vegesack so aufzubereiten, dass dieser dem Ausschuss vorgestellt bzw. beteiligt werden kann.

Tagesordnungspunkt 8

Abbau von Fußgänger- und Radfahrverkehrszeichen in den Grünanlagen: hier Vegesack

Beschluss:

Der Ausschuss hatte bereits am 22.06.2020 beschlossen, dass Radfahren in den Grünanlagen im Stadtgarten nicht zuzulassen. Für alle weiteren Flächen im Stadtteil Vegesack soll gelten, dass in Grünanlagen Radfahren nur dann zugelassen werden darf, wenn die erforderliche Mindestbreite für gemeinsam genutzte Geh- und Radwege vorhanden ist. (Beispiel: Abgang Schulkenstraße – hier soll kein Radfahren erlaubt sein.)

Tagesordnungspunkt 9

Antrag der CDU Beiratsfraktion: Erneuerung der Fahrbahndecke des Fuß- und Radweges – Teilstück der Borchshöher Straße

Beschluss:

Der Ausschuss folgt dem Antrag der CDU Beiratsfraktion zur Erneuerung der Fahrbahndecke des Fuß- und Radweges – Teilstück der Borchshöher Straße. Das ASV wird aufgefordert dieses Teilstück der Borchshöher Straße wiederherzustellen.

Tagesordnungspunkt 10

Mitteilungen

Bürgerantrag Auf dem Krümpel

Das Ergebnis der Prüfung liegt nun vor:

Die Vorfahrtbeschilderung kann nach Absatz 3.8.3 der Richtlinie für Lichtsignalanlagen (RiLSA 2015, Auszug in der Anlage) nicht abgebaut werden, solange sich dort die Lichtsignalanlage befindet.

Positive und negative Vorfahrtzeichen sind generell anzuordnen und immer am Signalmast anzubringen, damit auch bei ausgefallener oder abgeschalteter Lichtsignalanlage der Verkehrsablauf geregelt ist.

Der Antragsteller wird über das Ergebnis informiert.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Lichtsignalanlagen in der Hammersbecker Straße – Termin zur Akteneinsicht

Der Verkehrsausschuss hatte in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass dem Ortsamtsleiter sowie dem Beiratssprecher Akteneinsicht in der o. g. Angelegenheit gewährt werden soll.

Der Termin wurde nun auf den 01.10.2020, um 10.00 Uhr gelegt.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Verkehrsanordnungen

Auf dem Flintacker: Zwischen der Lerchenstraße und Quickbornweg werden in der Zeit vom 15. – 17.09.2020 Asphaltarbeiten durchgeführt.
30 Min. nach den Arbeiten kann die Fahrbahn wieder langsam befahren werden.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Fährer Straße: Zwischen der Hammersbecker Str. und der Beckstraße werden in der Zeit vom 14. – 15.09.2020 Asphaltarbeiten durchgeführt.
30 Min. nach den Arbeiten kann die Fahrbahn wieder langsam befahren werden.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Hammersbecker Straße in Höhe Kirchhooper Str.

Hier liegt eine Verlängerung der Arbeiten bis 11.09.2020 vor.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Vollsperrung An der Aue zwischen An der Alten Weide und Borchsholt

In der Straße An der Aue, Höhe Hausnummer 84, ist am 21.08.2020 ein Wasserrohr geplatzt. Große Mengen Wasser sind ausgetreten und haben ein vergleichsweise riesiges Loch gerissen. Das Loch und die Unterspülungen sind so groß, dass selbst Fußgänger nicht an der Baustelle vorbeigeleitet werden können. Die Straße An der Aue muss also in Höhe Nummer 84 für den kompletten Verkehr vollständig gesperrt werden. Eine Umleitung wird für die Kraftfahrzeugführer nicht extra ausgeschildert, würde aber über An der Alten Weide, Im Rahland und Borchsholt verlaufen. Fußgänger und Radfahrer erhalten über die Korbweide (ist in Teilbereichen nur ein Fußweg) eine Umleitung mit Ausschilderung.

Die Sperrung erfolgt vom 21.08.2020 – 04.09.2020.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Dobbheide: Zwischen Mümmelmannsweg und Lerchenstraße werden in der Zeit vom 12. – 25.10.2020 Asphaltarbeiten/Rinnensanierung durchgeführt.
Hierfür ist eine Vollsperrung notwendig.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Naumburger Straße – Unechte Einbahnstraße

Der Ausschuss hat für die o. g. Straße nach einem Bürgerantrag eine Einbahnstraßen Regelung gefordert. Diese wird nun angeordnet. Den Anwohnern der Naumburger Straße ist es somit erlaubt, diese in beide Richtungen zu befahren, wenn sie ihr Grundstück verlassen. Eine Einfahrt aus der Meinert-Löffler-Str. ist nicht erlaubt, somit wird der Schleichverkehr in der Straße eingedämmt.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Bürgerantrag: Halteverbot in der Jan-Van-Harten-Straße

Das Polizeikommissariat Nord hat die Mitarbeiter sensibilisiert und wird wiederkehrend dort bestreifen und festgestellte Verstöße ahnden. Allerdings haben Überprüfungen keine auffälligen Verkehrsverstöße aufgezeigt. Dem Revier ist auch keine Beschwerdelage bekannt. Im vorderen Bereich gibt es durch die Kunden des Frisörgeschäftes Parkverstöße. Grundsätzlich besteht in Wendehämmern und Wendekreisen kein absolutes Halteverbot. Nach geltender Rechtsprechung ist an solchen Örtlichkeiten ein Verstoß im Einzelfall zu prüfen. Das Parken muss dann zu einer engen und unübersichtlichen Stellen werden. Anhand der Fotos kann davon ausgegangen werden, dass es sich bei den PKW´s um Anwohner handelt. Vielleicht ist es möglich, dass Gespräch unter Nachbarn zu suchen und eine Lösung zu finden. Eine polizeiliche und Ordnungswidrigkeiten verfolgende Lösung wird nicht für zielführend gehalten.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 11

Verschiedenes

- Es liegen keine Meldungen vor.

Ende der Sitzung 19.55 Uhr.

Dornstedt
Vorsitzender

Hellmann
Schriftführerin

Bullmahn
Sprecher